

Anforderungsprofil Patentinformationssysteme

Referent: Michael Fasch

Kontakt: michael.fasch@patmine.at



Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Allgemeine Anforderungen

- Es muss eine Softwarearchitektur entwickelt werden, die sich zahlreichen Anforderungen stellt.
- Keine Inhouse - Datenbanklösungen beim Kunden selbst, sondern die Nutzung einer zentralen Web oder Client / Server Architektur mit Kundenanbindung. Keine bzw. beschränkte Datenspeicherung beim Kunden vor Ort.
- Es reicht heute in den meisten Fällen nicht eine Datenbank zur Verfügung zu stellen, die ausschließlich zu Recherchezwecken genutzt werden kann.
- Ohne die Möglichkeit einer intelligenten Trefferverwaltung und variablen Kommentier- bzw. Bewertungsmöglichkeiten steigen die Aufwände für die Patentverwaltung bzw. sinkt die Systemeffizienz.





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Funktionalitäten einer Patentdatenbank die für eine ganzheitliche Patent -
verwaltung **dringend** notwendig sind

Kommentar / Bewertung / Klassifizierung

- Eigens definierbare Kommentare mit Kommentarhistorie
- Bewertungen individuell konfigurierbar mit Bewertungskommentaren und Historienfunktion
- Funktion: gelesen / ungelesen / nicht relevant
- Hierarchische Ordnerstruktur zur Klassifizierung der Patentschriften individuell einstellbar auf
 - Patentfamilie (strikte oder erweiterte Familie)
 - Dokument





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Anpassung der Systemarchitektur der Datenbank an die Möglichkeiten des Patentwesens ist **zwingend** notwendig

- Familienbasierte Architektur zur Relevanzprüfung
- Dokumentenbasierte Architektur zur Sichtung und Bewertung erteilter Patente
- Nutzung der einfachen/strikten Patentfamilie zur Sichtung von Ergebnislisten
- Nutzung der erweiterten/Inpadoc Patentfamilie zur Erfassung aller Mitglieder bei relevanten Patenten





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Für die Erstellung eines Rechercheprofils müssen mehr Hilfsmittel als die traditionelle Boolesche Logik zur Verfügung stehen!

Ein modernes Recherchetool ist:

- schnell, flexibel und nahezu ohne Limitierungen
- neben der Booleschen Logik gibt es auch moderne Funktionen wie
 - semantische Suche
 - indirekte Zitierungen
 - Regular Expressions z.B. `/. *wicklung. * & ~ (. * entwicklung. *) /`
- muss neue Recherchewege zulassen, ohne dass der aktuelle Weg geschlossen wird
- es muss immer erkennbar sein, ob ein Patent schon gelesen wurde
- alle Informationen aus dem eigenen System müssen sofort sichtbar sein
 - Bewertungen (auch woher sie stammen)
 - Kommentare
 - Hierarchische Zuordnungen ...





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

AUFGABENBASIERTE Patentinformationssysteme führen zu einer massiven Effizienzsteigerung in der Patentverwaltung

Vorteile eines aufgabenbasierten Patentinformationssystems:

- Ergebnisse müssen nachvollziehbar sein und nachvollziehbar bleiben
- Bewertungen werden auf Basis einer Aufgabe vergeben
- Gelesen/ungelesen/nicht relevant für Patente muss zu jeder Aufgabe gespeichert werden
- 3 Arten von Aufgaben:
 - Das Rechercheprojekt
z.B. Stand der Technik, FTO zu einem Thema
 - Aufgaben für die regelmäßige Überwachung
z.B. Überwachung für Bereich X nach einem Suchprofil oder erneutes Sichten relevanter Patente nach Erteilung
 - Ad-Hoc Aufgaben
z.B. Patente werden zur Bewertung Usern zur Verfügung gestellt





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Ergebnisse einer Recherche sind mehr als nur Trefferlisten!!

- Ergebnisse müssen gerankt werden, z.B. nach
 - Textvorkommen
 - Zitierungen
- Jedes Ergebnis muss schnell analysiert und dann gefiltert werden können, z.B. nach
 - Nur lebend/erteilte Patente
 - Klassifikationen
 - Anmelder (bereinigt)
 - Erfinder ...
- Wechsel zwischen Rechercheprojekten muss möglich sein
- Einfaches Einbinden von F&E Mitarbeitern zur Sichtung der Ergebnisse





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Jedes Unternehmen hat unterschiedliche Anforderungen!

Verschiedene Lösungen müssen zur Verfügung stehen:

- Reine Einzelplatzlösung (Rechercheur / Kanzlei)
- Teamlösung (mehrere Rechercheure / Patentanwälte)
- Reine Dokumentenlieferung
- Unternehmenslösung
 - Workflow-Management
 - Administration
 - Profi-Version für Patent Professionals
 - Einfachere Version für die Poweruser aus F&E
 - Intuitive, einfache Version für alle anderen F&E User





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Ein automatisierbarer, individuell parametrierbarer Workflow führt zur systematischen Systemnutzung.

Workflow-Mechanismen

- Verschiedene Aufgaben müssen für verschiedene Benutzer/Bereiche individuell konfigurierbar sein
- Arbeiten müssen sowohl im Team als auch alleine durchführbar sein
- Mehrsprachigkeit muss gewährleistet sein
- Sowohl interne Ereignisse, wie Bewertungen als auch externe Ereignisse, wie Erteilungen oder Vorwärts-Zitierungen, stoßen Aufgaben an
- Die Basis Familie/Dokument muss einstellbar sein
- Anstoßen von Aufgaben auch manuell
- Einstellbare Erinnerungsfunktionen
- Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit
- Kontrollsystem zur Prüfung, ob Aufgaben durchgeführt werden





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Die Einführung von Patentinformationssystemen soll primär **KEIN** Softwareprojekt sein

- Eine komfortable Administration sowohl für kleinere Unternehmen als auch für Konzerne mit mehreren 1.000 Benutzern
- Flexibles Rechtemanagement über Benutzergruppen zum Schutz der Daten
- Einbinden auch von externen Mitarbeitern
- Klonen von Aufgaben, Benutzergruppen etc.
- Eigene Benutzer anlegen, deaktivieren



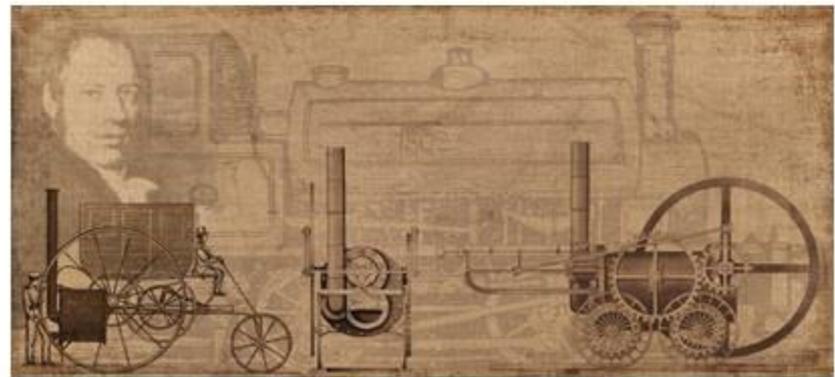


Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Der Datenbestand, das Herz jeder Datenbank

Patentdatenbestand

- Weltweiter Patentdatenbestand mit den Volltexten der wichtigsten Länder
- Maschinenübersetzungen auch der asiatischen Länder
- Recherche auch in den jeweiligen Originalsprachen möglich - auch für asiatische Länder
- Die Größe des Datenbestandes muss zeitaktuell bekannt sein





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

Zusätzliche Funktionalitäten erleichtern die Arbeit

Grafische Analysen

- Flexible Analysen für die angezeigten Ergebnisliste
- Erstellung von Analyse - Templates (wiederverwendbar)
- Keine Mengenbegrenzung
- Eigene Anmeldergruppierung /automatische Gruppierung
- Freie Vergabe von Farben



Exporte

- Schnell und flexibel einstellbar
- Zur Weitergabe an andere Anwender
 - Excel, Word, PDF
- Zur weiteren Datenverarbeitung / Sicherung
 - XML





Anforderungsprofil - Patentinformationssystem

DATENSICHERHEIT - in der Praxis die wichtigste Funktionalität

Datensicherheit

- Alle Daten werden in zertifizierten Rechenzentren gehostet (z.B. nach ISO 27001 in Deutschland bzw. vergleichbar)
- Regelmäßige Sicherheitstest von externen Firmen
- Einhaltung der DSGVO
- Neuste Sicherheitsstandards und Verschlüsselungen



Beispiel für die Systemarchitektur eines Patentinformationssystem (deutscher Anbieter)

Architektur



- Patentdatenbank
 - Weltweit – über 120 Mio. Dokumente
 - Standort München - ISO zertifiziertes Rechenzentrum
 - Wöchentliche Aktualisierung
 - Fast 50 Länder im Volltext inkl. Maschinenübersetzungen, wird derzeit massiv erweitert

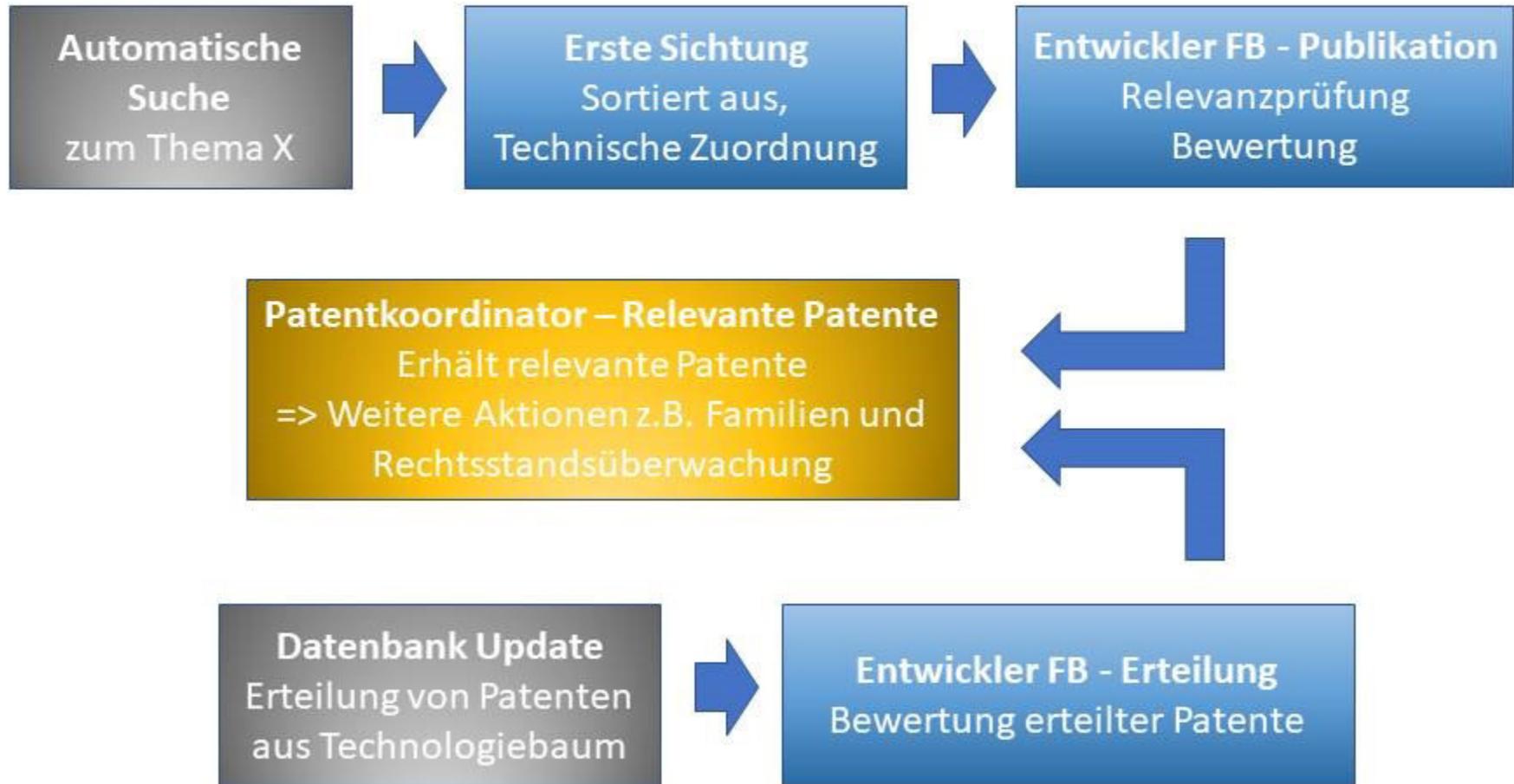
- Dokument, Anmeldung, einfache/erweiterte Patentfamilie
- Keine Grenzen bei Ergebnissen

- Anwendung für Professionals
 - Schnelle + umfangreiche Funktionen
 - Tabbed Document Interface
 - Unterstützt: kleine, große und mehrere Bildschirme

- Einfache F&E-Anwendung
 - Einfach und intuitiv bedienbar
 - Modernes Design
 - Mit Bewertung, Klassifizierung und Kommentierung



Beispiel für einen einfachen Workflow im Patentwesen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Michael Fasch

Phone: +43 699 11516712

Email: michael.fasch@patmine.at